



Glossar

ECTS:

ECTS werden auch als Leistungspunkte (= Credit Points) bezeichnet und werden vor allem im Europäischen Hochschulraum vergeben. Das „European Credit Transfer System“ (ECTS) soll die Anerkennung von im In- und Ausland erbrachten Studienleistungen erleichtern. In der Regel werden pro Semester 30 Leistungspunkte vergeben. Dabei gilt: 1 Credit = 30 Stunden Aufwand; 30 Credits = 1 Semester.

Fakultät:

Eine Fakultät ist eine organisatorische Grundeinheit einer Hochschule oder Universität. Die HTW Dresden ist beispielsweise in acht Fakultäten unterteilt.

Regelstudienzeit:

Für jeden Studiengang gibt es eine Regelstudienzeit, in der das Studium abgeschlossen werden sollte. Die Regelstudienzeit eines jeden Studienganges ist in der sogenannten Studienordnung festgelegt.

Semester:

Als Semester bezeichnet man ein Studienhalbjahr. Das Wintersemester dauert vom 01.09. bis 28.02./29.02., das Sommersemester vom 01.03. bis 31.08. Jeder Vorlesungszeitraum endet mit einem Prüfungsabschnitt.

Studiengebühren/Semesterbeitrag:

Studiengebühren werden im Erststudium grundsätzlich nicht erhoben. Studierende zahlen lediglich einen Semesterbeitrag, welcher der Finanzierung des gemeinschaftlichen Semestertickets dient und den Studierenden die Möglichkeit bietet, alle Verkehrsmittel innerhalb der Stadt Dresdens sowie der Deutschen Bahn in ganz Sachsen kostenfrei zu nutzen.

Vorlesung:

Eine Vorlesung ist eine Form der Lehrveranstaltung an einer Hochschule. Hierbei sitzen die Studierenden in größeren Hörsälen beieinander und werden von Professor*innen unterrichtet. Weitere Studienformen sind zum Beispiel Laborpraktika, Übungen oder Seminare.



Ihr Studium an der HTW Dresden

- // Sachsenweites Semesterticket
- // Studentisches Wohnen
www.studentenwerk-dresden.de/wohnen
- // Finanzielle Unterstützung
www.studentenwerk-dresden.de/finanzierung

Kontakt

Allgemeine Studienberatung

E-Mail: studienberatung@htw-dresden.de

Telefon: 0351 462 3556

www.htw-dresden.de/studienberatung



Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden
Friedrich-List-Platz 1
01069 Dresden

www.htw-dresden.de
Besuchen Sie uns auf:



Ratgeber für Eltern

Hilfe! Mein Kind möchte studieren...!

www.htw-dresden.de/meinStudium2020

Wie geht studieren?

Ihr Kind möchte ein Studium beginnen und Sie möchten Ihre Tochter oder Ihren Sohn bestmöglich unterstützen? Natürlich kommen im Rahmen des Studienorientierungsprozesses viele Fragen auf: Welcher Studiengang ist der Richtige? Was ist der Unterschied zwischen Bachelor und Diplom? Wo wird mein Kind im Studium wohnen und wie finanziert man ein Studium eigentlich am besten?

Genau für diese Situation haben wir nachfolgend hilfreiche Informationen zusammen getragen, damit Sie Ihr Kind auf optimalstem Wege im Prozess der Studienwahl unterstützen können. Starten wir mit der wichtigsten Frage: „Was will mein Kind studieren und welche Abschlüsse gibt es überhaupt?“.

Die Abschlüsse - Bachelor oder Diplom?

Um die Mobilität von Studierenden und die Vergleichbarkeit von Studienabschlüssen in Europa zu vereinfachen, haben sich die europäischen Staaten im Bologna-Prozess darauf geeinigt, das sogenannte Bachelor- und Mastersystem einzuführen. Der Bachelor wird in der Regelstudienzeit nach 6 bzw. 7 Semestern (Halbjahren) verliehen. Im Bachelorstudium werden vor allem wissenschaftliche Grundlagen und erste berufsfeldbezogene Qualifikationen vermittelt. Praktika oder gar ganze Praxissemester bereiten Studierende an der HTW Dresden zusätzlich auf ihr Berufsleben in der Industrie oder Forschung vor. Nach dem Anfertigen der Bachelor-Arbeit, erlangen die Studierenden ihren ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss.

Das Masterstudium kann im Anschluss stattfinden und bereitet Studierende sowohl auf Berufsfelder, die eine vertiefende wissenschaftliche Ausbildung erfordern, als auch auf eine wissenschaftliche Tätigkeit, bspw. an Hochschulen, vor. Das Studium schließt mit einer eigenständigen wissenschaftlichen Abschlussarbeit, der Masterarbeit, ab.

Die HTW Dresden ist eine von wenigen Hochschulen in Deutschland, an der noch ein Diplomstudium möglich ist. Es wird vor allem in den Ingenieurwissenschaften angeboten,

hat eine Regelstudienzeit von 8 Semestern und führt z. B. zum Abschluss „Diplom-Ingenieur/in (FH)“, wobei „FH“ für Fachhochschule steht. Unsere Diplomstudiengänge zeichnen sich durch einen hohen Praxisanteil aus: Neben dem Praxissemester (in der Regel das 5. Fachsemester) kann auch die Abschlussarbeit (innerhalb von 20 Wochen) in einem Unternehmen absolviert werden. Unsere Diplomstudiengänge bieten die perfekte Kombination aus wissenschaftlichem Basiswissen und Methodenkompetenzen eines Bachelor-Studiums sowie der spezifischen, inhaltlichen Vertiefungen und Praxiserfahrung eines Masterstudiums.

Wohnen und Finanzieren - Wie klappt das?

Eine der häufigsten Frage, die sich Eltern stellen, ist wo das eigene Kind studieren und wohnen wird. Wenn sich Ihr Kind für ein Studium in einer weit entfernten Stadt entscheidet, erhält es die Chance, selbstständiger zu werden und sich persönlich weiterzuentwickeln. Greifen Sie ihm unter die Arme und unterstützen Sie bei der Wohnungssuche. Geeignete Unterkünfte für Studierende werden vor allem durch das Studentenwerk Dresden angeboten (www.studentenwerk-dresden.de).

In den letzten Jahren haben sich allerdings auch zahlreiche, private Plattformen wie www.wg-gesucht.de etabliert, auf denen Sie gemeinsam eine passende Wohngemeinschaft finden können. Hier erhält Ihr Kind die Chance, zusammen mit Gleichgesinnten in einen neuen, spannenden Lebensabschnitt zu starten.

Natürlich wollen wir ihnen auch einige Anhaltspunkte für die vielleicht wichtigste Frage mitgeben: „Wie lässt sich das Studium unseres Kindes finanzieren?“. Keine Sorge, es gibt eine ganze Reihe von **Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten**: Als wichtigste Möglichkeit ist das **BAföG** zu nennen, also eine monatliche, staatliche Förderung des Studiums. Eine weitere Alternative ist die Chance auf ein **Stipendium** (z.B.: Deutschlandstipendium der HTW Dresden) oder ein **Bildungskredit**. Eine gute Möglichkeit, um bereits Praxiserfahrung zu sammeln, ist die Tätigkeit als **Werkstudent** in einem Unternehmen oder als **studentische Hilfskraft** (SHK) an der eigenen Hochschule.

Und danach? Berufsaussichten

Nach dem Abschluss des Studiums stehen grundsätzlich zwei verschiedene Wege offen: Zum einen kann direkt in das Berufsleben gestartet und das erworbene Wissen in der Praxis angewendet werden. Zum anderen kann in der akademischen Laufbahn vorangeschritten und nach einer Promotion der Doktorgrad erlangt werden.

Welcher der richtige Weg ist, sollte aber individuell nach dem ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss entschieden werden. Fest steht allerdings, dass die Berufsaussichten für Tätigkeiten mit Führungsverantwortung und Eigeninitiative gefragter sind denn je. Das Spektrum an Einsatzmöglichkeiten ist für Absolventen breit gefächert und reicht von einem Arbeitsplatz im Start-Up bis zum weltweit agierenden Großkonzern, von wissenschaftliche Einrichtungen bis hin zu Ingenieurbüros oder in die Selbstständigkeit.



Und wenn das nicht reicht?

Unterstützen Sie Ihren Sohn oder Ihre Tochter bei der Studienwahl und besuchen Sie gemeinsam Tage der offenen Tür oder Hochschulinformationstage. Dabei können Sie gemeinsam bereits erste Kontakte zu Studierenden, Alumni und Professor*innen knüpfen und gleichzeitig gemeinsam mit Ihnen erste Eindrücke des Studienortes und der Hochschule gewinnen.

Für alle weiteren offenen Fragen, zum Beispiel über die verschiedenen Studienformen wie Teilzeit- oder Fernstudium stehen Ihnen unsere Allgemeine Studienberatung oder die Fachstudienberatungen der jeweiligen Fakultäten jederzeit gerne zur Verfügung.